5/12
Nur € 4,50

Modell Eisen Bahner

Magazin für Vorbild und Modell

Nr. 5
Mai 2012
61. Jahrgang

Deutschland 4,50 €
Österreich 5,20 €
Schweiz 9,00 sFr
B/Lux 5,30 €
NL 5,80 €
Frankreich/Italien/
Spanien/Portugal (cont.) 6,10 €

B13411

Der MEB-Testreport:

- CC 72000 von Roco
- N-„Walfisch“ von Arnold
- ÖBB-Krokodil von Roco
- G 3/4 H von Fleischmann
- Nachtzug-Wagen von Arnold
- Y/B 70-Wagen von Roco
- Gs-Wagen von Rivarossi
- Geh 20 von Lenz
- Grasfasern von Noch
- Schubgelenkbus von Wiking

Das Tor zum Sauerland
Bahnknoten Hagen

Volles Programm
125 Jahre HSB

Logenplatz in der Epoche-III
Sensationelle Modellperspektiven

Werkstatt

- Karton-Landschaftsbau
- Servo-Antriebe
- Gips-Straßenbau

Vor 50 Jahren: Gründung des DMV

Modellbahn-Pioniere der ersten Stunde

Die Spezialisten

Für die eindrucksvolle Beleuchtung „nächtlicher" Modellbahn-Szenen und Fahrzeuge standen bis vor einigen Jahren nur konventionelle Glühbirnchen zur Verfügung. Dank weißer Leuchtdioden haben sich die Möglichkeiten inzwischen enorm verbessert. Diese Winzlinge lassen sich in die kleinsten Lampengehäuse einbauen und bringen so Leben auf die Anlage.

Die aktuelle Spezial-Ausgabe der MIBA-Redaktion bietet neben einem nächtlichen Rundgang durch das bunt illuminierte Miniland bei München vor allem eine Fülle von Tipps für zusätzliche Lichteffekte an Lokomotiven und Wagen. Aber auch Gebäude und Straßen lassen sich mit wenig Aufwand heimeliger gestalten. Und vor allem: Diese Effekte kosten nicht die Welt – hier lohnt sich der preiswerte Einbau von kleinen LEDs ganz besonders.

Im Modellbahn-Keller gilt daher ein bewährter Appell aus den Disco-Zeiten der Epoche IV ganz besonders: Licht aus – Spot an!

MIBA-Spezial 92: Modellbahn-Beleuchtung
104 Seiten im DIN-A4-Format, Klebebindung,
über 240 Abbildungen
Best.-Nr. 12089212 · € 10,–

Noch lieferbar:

je Ausgabe € 10,–

MIBA-Spezial 81/09
Bahn auf dem Lande
Best.-Nr. 120 88109

MIBA-Spezial 82/09
Plan die Bahn
Best.-Nr. 120 88209

MIBA-Spezial 83/10
Der Computer als Werkzeug
Best.-Nr. 120 88310 inkl. DVD

MIBA-Spezial 84/10
Bahnhofsbasteleien
Best.-Nr. 120 88410

MIBA-Spezial 85/10
Felder, Wiesen und Auen
Best.-Nr. 120 88510

MIBA-Spezial 86/10
Eine Bühne für die Bahn
Best.-Nr. 120 88610

MIBA-Spezial 87/11
Straße und Schiene
Best.-Nr. 120 88711

MIBA-Spezial 88/11
Vom Vorbild zum Modell
Best.-Nr. 120 88811

MIBA-Spezial 89/11
Fahren nach Fantasie + Vorbild
Best.-Nr. 120 88911

MIBA-Spezial 90/11
Modellbahn nach US-Vorbild
Best.-Nr. 120 89011

MIBA-Spezial 91/12
Modellbahn-Kleinstanlagen
Best.-Nr. 120 89112

Erhältlich im Fachhandel oder direkt beim MIBA-Bestellservice, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 0 81 41/5 34 81 0, Fax 0 81 41/5 34 81-100, E-Mail bestellung@miba.de

MIBA
DIE EISENBAHN IM MODELL
www.miba.de

Inhalt

TITELTHEMA

14 VORWÄRTS UND NICHT VERGESSEN!
Vor 50 Jahren wurde der DMV gegründet.

VORBILD

Drehscheibe

4 BAHNWELT AKTUELL

34 FEST DER METERSPUR
125 Jahre Harzer Schmalspurbahnen.

36 SERVUS 1020
Ende der Schubdienste der MWB-1020 im Spessart.

LokoMotive

26 KNICK-DIESEL
Paul Arzens Lok-Design prägte auch die CC 72000.

Geschichte und Geschichten

22 GRUSS AUS HAGEN
Der Bahnknoten Hagen im Wandel der Zeit.

30 STILLE IM THYRATAL
Das Ende des Personenverkehrs nach Stolberg (Harz).

Bahn und Technik

28 LUST AUF LOKFÜHRER?
Die Chance, einen Jugendtraum zu erfüllen.

MODELL

Werkstatt

51 BASTELTIPPS

52 INNOVATIVE MISCHUNG, TEIL 8
Die Unterpreuschwitzer Ortsstraße entsteht.

56 STILLE DIENER
Moderne Technik ersetzt Magnetspulen-Antriebe.

60 FARBE BEKENNEN
Straßen aus Silikonformen von Langmesser.

Probefahrt

64 KROKODIL LIGHT

65 DIE ECKIGE
Fleischmanns bayerische G 3/4 H in H0.

66 SITZEND DURCH DIE NACHT
DB-Nachtzug-Sitzwagen von Arnold in N.

66 LIEGEND UNTER BOGEN

67 KLEINER BRAUNER
Rivarossi-Modell des Gmms 60 in H0.

67 FRISCHMILCH
Milchtransportwagen von Lenz für die Spur 0.

Unter der Lupe

68 BUSCHIG ODER GEPFLEGT
Neue Grasfasern von Noch.

68 SCHUB-GELENKIG
Wikings MB O 305 G in H0 für Post-Museums-Shop.

Test

70 BULLE AUS BELFORT
Rocos anspruchsvolles H0-Modell der CC 72000.

74 KLEIN-WAL
DB-Triebwagen der Baureihe 641 als Arnold-Modell.

Szene

76 FORTSCHRITT MIT TRADITION, TEIL II
Dr. Rainer Noch steht dem MEB Rede und Antwort.

79 „ON TRAXS"
Die Modellbahnschau aus Utrecht.

80 FASZINATION KARLSRUHE
Die Modellbaumesse im Rückblick.

82 INNERE WERTE
Paul Weigelts Anlage als Spielfilm-Forum.

AUSSERDEM

37 Internet
88 Termine + Treffpunkte
90 Modellbahn Aktuell
97 Impressum

22 Ein Bahnhof im Wandel

Rund um Hagen Hbf hat sich in den letzten Jahrzehnten viel verändert.

14 Internationale Anerkennung

1962 wurde in der DDR der Deutsche Modelleisenbahn-Verband (DMV) gegründet.

56 Weichen und Signale steuern

Michael Siemens arbeitet mit modernen Servo-Antrieben.

Titel: Vor 50 Jahren Gründung des DMV,
Modelle: Gützold, Preiser
Foto: Andreas Stirl

82 Filmemacher und Anlagenbauer

Paul Weigelts H0-Modellbahn entfaltet ein außergewöhnliches Flair durch ein gesundes Detaillierungs-Minimum.

Bahnwelt Aktuell

FERNVERKEHR

Mit dem TGV Euroduplex ans Mittelmeer

Foto: Metzeler

Zur feierlichen Abfahrt des ersten Zuges nach Südfrankreich kamen unter anderen die Frankfurter (Noch-)Oberbürgermeisterin Petra Roth und Bahnchef Dr. Rüdiger Grube.

☐ Als ein neuer Meilenstein in der Zusammenarbeit zwischen SNCF und der DB AG geht der 23. März 2012 in die Bahngeschichte Europas ein. Nachdem 2007 die Hochgeschwindigkeitsverbindungen Frankfurt am Main – Paris wie auch (München) – Stuttgart – Paris den Betrieb aufgenommen hatten, folgt nun der nächste Schritt. Die Direktverbindung Frankfurt – Südfrankreich (Marseille) führt über die neue Schnellfahrstrecke „Rhein – Rhone" und belebt eine historische Transport- und Kommunikationsverbindung zwischen Nord- und Südeuropa. An Bord des kurz zuvor für den Einsatz in Deutschland zugelassenen TGV Euroduplex empfängt ein deutsch-französisches Team die Reisenden. Im Barwagen des TGV gibt es eine große Auswahl von Speisen und Getränken. Mit bis zu 320 km/h kommen die Fahrgäste auf den 509 Plätzen auf zwei Ebenen (davon 181 in der ersten Klasse) an ihr Ziel. Wegen der schleppenden Inbetrieb- und Abnahmephase der neuen Baureihe 407 (Velaro D) von Siemens wird diese Verbindung derzeit nur durch den TGV bedient. Das Angebot wird vom gemeinsamen Tochterunternehmen „Alleo" von DB AG und SNCF vermarktet.

Foto: Gerlach

Pünktlich um 14 Uhr startete am 23. März der TGV 2N2 „Euroduplex" 4707 als TGV 9580 von Frankfurt Hbf nach Marseille-St-Charles zum Auftakt der planmäßigen Zugverbindung Frankfurt/M – Marseille

DB AG

Neue Rangierloks

☐ Die DB AG testet zur Zeit Rangierloks vom neuen Typ G6 von Vossloh. Die Loks werden nach und nach an verschiedenen Standorten erprobt. Während Ende Februar in Berlin die 650 107 in der grünen Vossloh-Werkslackierung gesichtet werden konnte, war im März 2012 in Köln die blau-silberne (Verkehrsbetriebe Peine-Salzgitter-Grundlackierung) 650 077 bei Rangierarbeiten zu beobachten.

Foto: Karkowski

Blick vom S-Bahnhof Köln-Hansaring auf die am 7. März 2012 im Kölner Betriebsbahnhof rangierende 650 077. Die Lok hatte dabei die Ehre, den mustergültig aufgearbeiteten Aussichtswagen des TEE-Rheingold umzusetzen.

Foto: Wirtz

Die Lokomotion GmbH ist überwiegend im alpenquerenden Güterverkehr auf der Brenner- und Tauernachse mit Zügen des unbegleiteten kombinierten Verkehrs und des Wagenladungsverkehrs aktiv. Gesellschafter ist unter anderen DB Schenker Rail (30 Prozent). Neben modernen E-Loks setzt die Lokomotion GmbH auch noch fünf ehemalige DB-Loks der Baureihe 139 ein. Nur selten sind Lokomotion-Loks im Ruhrgebiet zu sehen. 139 260 im markanten Zebra-Look durchfährt am 15. März 2012 mit einem Containerzug den Bahnhof Rheinhausen (Duisburg) in Richtung Krefeld.

MUSEUMSBAHN

Abrissgenehmigung für Thumer Heizhaus

☐ Das in den Jahren 1934 bis 1936 erbaute Heizhaus in Thum (Thumer Schmalspurnetz) soll abgerissen werden. Eine Genehmigung hat die Stadtverwaltung Thum einschließlich aller derzeit noch vorhandenen Nebengebäude erteilt. Nach einer einstweiligen Verfügung des Denkmalschutzes konnte der Abriss zwar aufgeschoben werden, aber da sich mit Ablauf einer einjährigen Schonfrist kein neuer Nutzer gefunden hat, wird das Heizhaus in naher Zukunft abgerissen. Die IG Schmalspurbahn Thumer Netz würde das Heizhaus Thum zwar gerne erhalten, jedoch überschreitet dies bei weitem die Möglichkeiten des Vereins. Das Heizhaus Thum ist ein Neubau für das seit 1906 in Thum vorhandene Heizhaus, das wegen Baufälligkeit abgerissen wurde. Der Neubau war bis zur Einstellung der Thumer Schmalspurbahn im Jahr 1974 in Betrieb.

Foto: Hellmann

Das Heizhaus in Thum machte schon im August 2011 nicht mehr den besten Eindruck.

BERLIN/BRANDENBURG

Sputnik fährt wieder

☐ Seit Dezember 2011 fahren wieder stündlich Regionalzüge (vormals im Volksmund „Sputnik" genannt) über den Templiner Seedamm (Berliner Außenring am Bf Potsdam Pirschheide). Letztmalig fuhr die RB der Linie 22 im Jahre 1998 über diese Brücke und hielt auch an den oberen Bahnsteigen, die seit Inbetriebnahme des EStW Wildpark im Jahre 2001 vom Gleisnetz isoliert sind. Damals fuhren die Züge zwischen Berlin-Warschauer Straße über Berlin-Karlshorst, Berlin-Schönefeld nach Werder (Havel). Danach fuhr die RB 22 von Potsdam über Caputh, Ferch Lienewitz und Michendorf nach Berlin-Schönefeld, was ein Umweg war. Nun rollen die Züge von Golm den direkten Weg nach Saarmund mit einer Fahrzeit, die mit anderen Verkehrsmitteln nicht zu schaffen ist. Im früheren Bf Potsdam Pirschheide sollen eventuell zwei Bahnsteige am Gleis errichtet werden, um die RB 22 dort halten zu lassen.

Foto: Günther

Derzeit werden auf der RB22 Doppelstockzüge mit 143 eingesetzt, die zwischen Potsdam Hbf, Golm und Flughafen Berlin-Schönefeld verkehren. Ab Juni 2012 sollen Talent-2-Triebwagen auf der Linie 22 fahren.

An Sachsen führt kein Weg vorbei

Dr. Karlheinz Haucke

Dass alle Wege nach Rom führen, ist nicht erst seit den Italienreisen des Herrn Geheimrat sattsam bekannt. Dass aber gleichfalls nicht wenige Wege nach Sachsen führen und zwar auch ganz ohne elektronische Navigation, wird spätestens beim Lesen dieser MODELLEISENBAHNER-Ausgabe klar.

Ich will jetzt mitnichten erneut auf die Wurzeln unserer Zeitschrift eingehen, geschweige denn darauf, dass Westfalen etwa die besseren Sachsen gewesen sein könnten, eingedenk der in den Sachsenkriegen ebenfalls verlorenen Schlachten auf altwestfälischem Territorium.

Nein, ich blicke nicht auf Dortmunds Hohensyburg oder die Eresburg, das heutige Marsberg, sondern vielmehr nach Leipzig, nach Dresden und, natürlich, auf die große wie die kleine Eisenbahn daselbst und drumherum, in Gegenwart wie Vergangenheit Es kommt nicht von ungefähr, dass vor 50 Jahren der Deutsche Modelleisenbahn-Verband (DMV) in Sachsen gegründet wurde (siehe Titelbeitrag ab S. 14) und dessen Rechtsnachfolger die SMV ist.

Wie? Nein, nicht die bundesrepublikanische Schüler-Mitverwaltung, sondern die Sächsische Modellbahner-Vereinigung ist hier gemeint. Jedenfalls, was uns heute an Innovationen und allgemeingültigen Modellbahnnormen vertraut ist, nahm seinen Ursprung zu einem nicht geringen Teil in Sachsen. Schade nur, dass die Partnerschaft mit der Reichsbahn beim Rechtsnachfolger DB AG auf Unverständnis stieß.

Nicht alle Wege führen eben (nur) nach Sachsen, aber ich bin geneigt, zu behaupten, dass an Sachsen auf Dauer kein Weg vorbeiführt!

Bahnwelt Aktuell

SACHSEN-ANHALT

Modernisierung abgeschlossen

☐ Nach einer insgesamt rund sechs Monate langen Bauphase sind die Arbeiten auf der Unstrutbahn zwischen Naumburg Ost und Wangen jetzt weitgehend abgeschlossen. Mit der Sonderfahrt in einem Triebzug der Burgenlandbahn haben am 24. März 2012 Sachsen-Anhalts Minister für Landesentwicklung und Verkehr, Thomas Webel, der Landrat für den Burgenlandkreis, Harri Reiche, und der Oberbürgermeister von Naumburg (Saale), Bernward Küper, sowie Vertreter der Deutschen Bahn AG vor Ort über die modernisierte Gleisinfrastruktur informiert und symbolisch den neuen Haltepunkt Roßbach in Betrieb genommen. Insgesamt rund neun Millionen Euro wurden in die Modernisierung der 32 Kilometer langen Eisenbahnstrecke investiert. Rund vier Millionen Euro hat das Land Sachsen-Anhalt beigesteuert. Ziel der Arbeiten war es, die Saalebrücke zwischen Naumburg Ost und Roßbach sowie die Grabenbrücke, Durchlässe und Stützmauern zu erneuern sowie zahlreiche weitere Modernisierungsarbeiten auf dem Streckenabschnitt zu realisieren. Für mehr als drei Millionen Euro wurden darüber hinaus drei neue Verkehrsstationen, Roßbach, Freyburg und Reinsdorf, errichtet und alle weiteren Bahnsteige an der Strecke runderneuert.

Foto: Neuhold

Einer der ersten planmäßigen Personenzüge, RB 34872 nach Wangen, am neuen Haltepunkt Roßbach.

Foto: Steinle

Nachdem DB Schenker erlaubt hatte, Streckenloks an Privatbahnen zu verkaufen, haben einige 139/140 ein neues Zuhause gefunden. Die PRESS erwarb die Loks 140 831 und 140 851, die sie als 140 037 und 140 038 einreihte. Eine der ersten Fahrten der 140 037 führte mit 185 547 im Schlepp mit dem DGS 72928 am 27. März 2012 von Niedergörne nach Aschaffenburg, hier bei Gelnhausen.

Foto: Schulz

Auch die Stuttgarter dürfen sich demnächst auf neue S-Bahn-Triebzüge freuen. Einer der ersten ET 430 für die baden-württembergische Landeshauptstadt machte am 9. März 2012 vom Bombardier-Werk in Hennigsdorf kommend eine Probefahrt nach Jüterbog. Für das Stuttgarter S-Bahn-Netz sind 83 Triebzüge bestellt, die sukzessive ab Jahresende zum Einsatz kommen sollen.

Zwischenhalt

■ **Die Nutzen-Kosten-Rechnung** für den viergleisigen Ausbau der S-Bahn-Strecke zwischen München-Pasing und Eichenau ist abgeschlossen. Es ergab sich ein positives Verhältnis von 1,04.

■ **Bombardier will in den** nächsten Wochen alle 42 Talent 2-Triebzüge für den Nürnberger S-Bahn-Verkehr abgeliefert haben. Ab Anfang April sollen 14 Triebzüge einsatzbereit sein. Die Auslieferung der für die Inbetriebnahme des neuen Berliner Flughafens wichtigen Züge soll ab April erfolgen. Ferner erhielten im März auch die ersten dreiteiligen Talent 2 ihre Zulassung vom Eisenbahnbundesamt.

■ **Der Motorenbauer Tognum,** früher auch bekannt als MTU, will im westpolnischen Stargard Szczecinski ein Werk errichten, das ab 2013 Komponenten für Motoren bauen soll.

■ **Karl-Peter Naumann** wechselt die Seiten: Der ehemalige Vorsitzende des DB AG-kritischen Fahrgastverbandes Pro-Bahn arbeitet künftig freiberuflich für die DB AG-Tochter DB-Training. Sein Nachfolger bei Pro-Bahn soll Jörg Bruchertseifer werden.

■ **Das Los B** des so genannten Netzes Mitte in Schleswig-Holstein soll an die Nordbahn gehen. Sie bewarb sich mit neuen Flirt-Triebzügen. Das Los A ging an DB Regio (siehe MEB 4/2012)

■ **Die SBB bauen in** Zürich-Altstetten eine neue Wartungshalle für die kommenden Fernverkehrs-Doppelstockzüge des Bombardier-Typs Twindexx.

■ **Alf Henryk Wulff (49)** ist seit dem 1. April 2012 neuer Vorstandsvorsitzender der Alstom Deutschland AG. Er folgt Andreas Wittke.

■ **Die Schweizer BLS AG** hat ihren ersten Doppelstocktriebzug des Typs Kiss von Stadler Rail erhalten. Insgesamt hat die Privatbahn 28 Garnituren bestelllt.

■ **Die ersten ICE-Züge** von Frankfurt nach London werden voraussichtlich frühestens im Jahr 2016 verkehren.

Foto: von Lossow

Eigentlich handelt es sich bei dem Zugpaar RE 968/969 um einen internationalen Schnellzug. Auf dem deutschen Streckenabschnitt über Simbach und Mühldorf ist die aus einer ÖBB-2016 und vier Reisezugwagen gebildete Garnitur von Garsten und Linz nach München jedoch zum Regional-Express degradiert. Bei Markt Schwaben ist der Zug am Vormittag des 15. März 2012 auf seinen letzten Kilometern bis zum Ziel unterwegs. Wie lange der Zug auf seinem ungewöhnlichen Laufweg noch verkehrt, ist derzeit ungewiss.

BADEN-WÜRTTEMBERG

Stuttgart 21 kommt später und wird teurer

☐ Stuttgarts Kassandras hatten es schon lange vermutet, nur hören wollten es die Schwaben nicht. Jetzt ist es amtlich: Das Bahnprojekt Stuttgart 21 wird teurer und später fertig als geplant. Laut Bahnvorstand Volker Kefer lägen die aktuellen Baukosten bei 4,3 Milliarden Euro statt bei den bisher prognostizierten 4,1 Milliarden. Dies sei der Stand, nachdem 50 Prozent der Bauaufträge vergeben worden seien, so Kefer nach einer Sitzung des so genannten Lenkungsauschusses. Damit liegt das Projekt nur mehr 200 Millionen Euro unter dem Kostendeckel von 4,5 Milliarden Euro. Was geschieht, wenn diese Messlatte gerissen wird, dürfte interessant werden. Außerdem verzögert sich die Fertigstellung wohl um ein Jahr wegen Problemen mit dem Grundwassermanagement. Weiteren Ärger macht den Verantwortlichen die Internet-Plattform wikireal.org, auf der die Ergebnisse des Stresstestes zu Stuttgart 21 vehement in Frage gestellt werden (www.wikireal.org/wiki/Stuttgart_21/Stresstest). Der baden-württembergische Verkehrsminister Winfried Hermann kündigte an, die Vorwürfe prüfen zu wollen. Zu allem Überfluss wurde bei den Abrissarbeiten des Südflügels des Bonatz-Baus auch noch das Hallendach der Haupthalle beschädigt, was die Sperrung der Gleise 15 und 16 erforderlich machte und zu erheblichen Verkehrsproblemen in Stuttgart führt. Nun muss zunächst wohl das Dach repariert werden, um dann in wenigen Jahren trotzdem abgerissen zu werden.

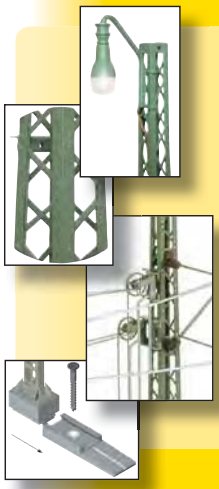
Foto: G. Habermann

Einen echten Dachschaden haben nun die Planer für Stuttgart 21: Der Knick im Hallendach, der die Sperrung der Gleise 15 und 16 erforderlich macht, ist deutlich zu erkennen.

Foto: Sangmeister

In den Abendstunden des 1. März 2012 kam die neue Lok 298-31 (Ex-298 085) für das Stahlwerk Thüringen aus Stendal in ihrer neuen Heimat an.

Viessmann



Komplettes Oberleitungssystem in perfekter Ausführung!

- filigrane Metallausführung aller Masten und Ausleger
- originalgetreu lackiert
- universeller Einsatz mit allen Gleissystemen für H0, TT, N
- einfache Montage von oben
- Masttypen der Epochen II - VI

Die Oberleitung für H0, TT und N

Unter Strom – mit der Viessmann-Oberleitung

Alles passt zusammen!

- Startsets für den preisgünstigen Einstieg
- Streckenmasten und Turmmasten
- Rad- und Hebelspannwerke
- Quertragwerke und Ausleger
- Zubehör und passendes Werkzeug

Sammelmappe für H0 und N erhältlich!

Alles über Vorbild, Modell und Aufbau im umfangreichen Ordner:
Sammelrnappe Oberleitung

Bestellen Sie die Sammelmappe bequem direkt bei uns im Internet

www.viessmann-modell.de
Viessmann Modellspielwaren GmbH, Am Bahnhof 1, 35116 Hatzfeld

Bahnwelt Aktuell

Fragezeichen

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner? Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eine von 20 DVDs gewinnen.

Foto: DB AG

Das hätte sich wohl die englische Queen, Elizabeth II., vor ein paar Jahren auch nicht vorstellen können, dass ihr königlicher Hofzug nun von der DB AG betrieben wird. Nach dem Kauf der English, Welsh & Scottish Railway (EWS) durch die DB AG im Jahr 2007 gehört DB Schenker UK zu den bedeutendsten Schienen-Güterverkehrsunternehmen auf der Insel. Mit dem Kauf übernahm die DB AG auch die ehrenvolle Aufgabe, den Royal Train zu betreiben. Anlässlich des diamantenen Thronjubiläums (60 Jahre) der englischen Königin spendierte DB Schenker einer Lok des Hofzugs eine spezielle Lackierung. Wir wollen von ihnen wissen, zu welcher Baureihe die 200 km/h schnelle dieselelektrische Lok gehört?

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis zum 15. Mai 2012 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, Stichwort Fragezeichen, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck oder per E-Mail an fragezeichen@modelleisenbahner.de. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 DVDs aus der Riogrande-Videothek verlost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die richtige Antwort im Märzheft lautete: „Erkrath – Hochdahl". Gewonnen haben: Ossmann, Peter, 60318 Frankfurt; Motsch, Dieter, 39326 Wolmirstedt; Kruse, Wolfgang, 37586 Dassel; Dr. Petzold, Robert, 34260 Kaufungen; Lengwinat, Hans-Dieter, 47055 Duisburg; Bach, Peter, Cold Spring NY 10516; Boss, Edmund, 46483 Wesel; Klose, Peter, 40227 Düsseldorf; Kriens, Elmar, 48629 Metelen; Kuthe, Georg, 58135 Hagen; Iffland, Jörg, 07407 Rudolstadt; Blankenburg, Wilhelm, 12439 Berlin; Löffler, E., 1100 Wien; Pollscheit, Lutz, 01558 Grossenhain; Eilers, Dieter, 26954 Nordenham; Lühne, Heinz, 10407 Berlin; Rieß, Karl-Heinz, 09423 Gelenau/Erzgeb.; Johannsen, Thorsten, 40239 Düsseldorf; Allgayer, Werner, 42899 Remscheid; Friedrichs, Uwe, 04229 Leipzig.

DB AG

Anhalt wird gefeiert

Anlässlich des 800-jährigen Bestehens der Region Anhalt wurde am 23. März 2012 die im Werk Dessau der DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH mit Motiven des Jubiläums gestaltete E-Lok des DB Fernverkehrs auf große Fahrt geschickt. Die Lok der Baureihe 101 wird künftig vor Intercity- und Eurocity-Zügen im Streckennetz der DB AG zum Einsatz kommen und so weit über Anhalt hinaus für die Region und das Jubiläum werben. Die Gestaltung erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Land Sachsen-Anhalt. Zu sehen sind Albrecht von Ballenstedt (der Bär), Christian der I., Fürst von Anhalt-Bernburg, Leopold III. Friedrich Franz, Fürst und Herzog von Anhalt-Dessau, die russische Zarin Katharina die Große (Sophie Auguste Friederike von Anhalt-Zerbst), Eike von Repgow, Verfasser des Sachsenspiegels, die Komponisten Johann Sebastian Bach und Kurt Weill sowie der Dessauer Unternehmer und Flugzeugkonstrukteur Hugo Junkers.

Foto: Schulz

Am 25. März 2012 holt 101 028 bei Berlin-Jungfernheide den Leerpark des IC 1991 von Berlin-Südkreuz nach Frankfurt am Main aus Berlin-Grunewald ab.

Nach der Bearbeitung der Radsätze der beiden E-Triebwagen der Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn, 479 201 und 479 203, auf der Unterflurdrehbank in der Regiowerkstatt Erfurt brachte 219 084 die Tw am 6. März 2012 von Erfurt über Saalfeld nach Obstfelderschmiede zurück und passiert Paulinzella. In Saalfeld wurde 479 201 noch zum Fahrmotorwechsel abgesetzt.

Foto: Sangmeister

SIEMENS

Verschifft

☐ 126,5 Meter Länge, Breite 3,5 Meter, Spurweite 1520 Millimeter und ein Fahrzeug-Gewicht von insgesamt 270 Tonnen – das sind nur einige Eckdaten des Desiro RUS, welcher zu den olympischen Winterspielen 2014 in und um Sotschi zum Einsatz kommen soll. Der erste von insgesamt 38 Triebzügen wurde am 2. März 2012 im Fährhafen Sassnitz-Mukran auf der Insel Rügen auf die Reise nach Ust Luga geschickt. Von dort wird er auf dem Schienenweg St. Petersburg erreichen. Aufgrund der enormen Fahrzeugmasse können die Desiro-RUS-Triebzüge nicht auf der Straße von Krefeld auf die Insel Rügen transportiert werden. Diesen Weg legen sie über den Rhein, die Nord- und die Ostsee zurück. Im Hafen Sassnitz-Mukran, Deutschlands einzigem Fährhafen, der über russische Breitspurgleise verfügt, wurde der Desiro RUS erstmals auf die Gleise gestellt. Mit einer Rangierlok der Baureihe 247, die Breitspurvariante der Ost-V60, wurde das Gespann dann auf die Fähre „St. Petersburg" geschoben. Nach Erreichen des RZD-Depots in St. Petersburg beginnen umfangreiche Test- und Zulassungsfahrten. Die Fahrgäste können bereits ab 2013 mit den neuen Zügen zwischen Kasan und Sotschi reisen. Die Produktion des Desiro RUS im Siemens-Werk Krefeld hatte im April 2011 begonnen. Der Desiro RUS, in Russland „Lastoschka" (Schwalbe) genannt, wird in einem Depot bei St. Petersburg gewartet. Der Desiro RUS basiert auf dem Konzept des Desiro ML, eines Elektro-Triebzugs, der in Deutschland bei der Mittelrheinbahn eingesetzt wird. Auch Bahnen in Österreich und Luxemburg setzen künftig auf den Desiro ML.

Foto: Neuhold

Der erste Desiro RUS wird im Bauch des Fährschiffs „St. Petersburg" im Fährhafen Sassnitz-Mukran verladen. Die Verladearbeiten nahmen den Vormittag des 2. März 2012 in Anspruch.

Sichern Sie sich jetzt unsere Exklusiv-Artikel bei Ihrem MC-Fachgeschäft

www.mc-vedes.com

SPUR H0

NUR BEI UNS*

H0 Büssing 8000 Pritschenlastzug

Büssing 8000 Pritschenlastzug der Spedition Fehrenkötter mit Werbung Gebrasa Wolle ist ein Vorbild aus den 1960er Jahren.

085859 H0 III NEW WIKING

nur 24,99 €

www.mc-vedes.com
> gleich reinklicken <

NUR BEI UNS*

H0 Büssing BS16L Pritschen LKW

Büssing BS16 L Ausführung Spedition Lipperts. Dieser LKW fährt noch heute und ist somit an einem Vorbild angelehnt.

084958 H0 III NEW WIKING

nur 21,99 €

Dies ist eine von der VEDES Zentralregulierung GmbH zusammengestellte Gemeinschaftswerbung der VEDES- und SPIELZEUG-RING Fachgeschäfte. Es kann deshalb nicht ausgeschlossen werden, dass im Einzelfall nicht alle hier gezeigten Artikel sofort zum Verkauf zur Verfügung stehen. Sofern verfügbar, werden wir uns bemühen, diese kurzfristig zu beschaffen. Gedruckte Farben können vom Farbton des Originalproduktes abweichen. Druckfehler, Preisänderungen, Irrtümer und Zwischenverkäufe vorbehalten. Die abgebildeten Preise verstehen sich in Euro und sind unverbindliche Preisempfehlungen der VEDES Zentralregulierung GmbH. Sofern nicht anders angegeben, sind die Preise und Aktionen gültig, solange das jeweilige Fachgeschäft damit wirbt (mindestens 14 Tage nach Erscheinungstermin) und nur solange der Vorrat reicht. *Die mit „Nur bei uns" gekennzeichneten Artikel sind Exklusivartikel, die ausschließlich über die Fachgeschäfte der Mitglieder und Gastmitglieder der VEDES sowie des SPIELZEUG-RINGs vertrieben werden. © VEDES Zentralregulierung GmbH 2012. MC22

IHR MC-FACHGESCHÄFT

Spiel + Sport Grob
Bahnhofstraße 54–56, 21614 Buxtehude
Dluzak
Rodigallee 303, 22043 Hamburg
Hobby & Co
Großflecken 34, 24534 Neumünster
Meiners Hobby & Spiel GmbH
Große Krempersstraße 13, 25348 Glückstadt
Spielzeug HAAR
Hauptstraße 92 + 96, 28865 Lilienthal
Modellbahnladen Fortenbacher
Kampstraße 23, 33332 Gütersloh
Spiel + Freizeit Breustedt
Charley-Jacob-Straße 7, 38640 Goslar
Spielzeugparadies Willy Müller
Luisenstraße 23, 42103 Wuppertal
Modellbahn Apitz
Heckinghauser Straße 218, 42289 Wuppertal
Wie-Mo
Warendorfer Straße 21, 48145 Münster
Müller's Modellspielwaren
Spicherstraße 8, 53859 Niederkassel
Spielzeugparadies
Nagelstraße 28-29, 54290 Trier
Meder Spielwaren
Bergerstraße 198, 60385 Frankfurt am Main
Modellbahn Paradies
Dieselstraße 11, 63165 Mühlheim am Main
Spielwaren Hegmann
Hauptstraße 93, 63897 Miltenberg
Spielwaren Hegmann
Industriestraße 1, 63920 Großheubach
Eisenbahn & Modellbau Köngeter
Poststraße 44, 71032 Böblingen
Spiel + Freizeit Zinthäfner
Solitudestraße 40, 71638 Ludwigsburg
Spiel + Freizeit Wagner
Martin-Luther-Str. 7, 72250 Freudenstadt
Spiel + Freizeit Korb-Rau
Poststraße 50, 73033 Göppingen
HEIGES Spielwaren
Marktplatz 5, 73230 Kirchheim/Teck
Modellbau Schauffele
Wilhelm-Merz-Straße 18, 73431 Aalen
HEIGES Spielwaren
Fischbrunnenstraße 3, 73728 Esslingen
Spielwaren Bauer
Marktstraße 7, 74613 Öhringen
Spiel + Freizeit Doering
Ritterstraße 5, 76133 Karlsruhe
Spielwaren Reimann
Untere Gießwiesen 15, 78247 Hilzingen
Spielwaren Rieß
Oberamteisstraße 18, 78532 Tuttlingen
Spiel + Freizeit Seigert
Sägewerkstr. 18, 83395 Freilassing
Augsburger Lokschuppen
Gögginger Straße 110, 86199 Augsburg
Spielwaren Möhnle
Schrannenstraße 7, 86720 Nördlingen
Spielwaren Härtle
Eberle-Kögl-Straße 5, 87616 Marktoberdorf
Leo's Modellbahn-Stube
Fürther Straße 27a, 90587 Veitsbronn-Siegelsdorf
Spiel+Freizeit Nußstein
Regensburger Straße 4, 93133 Burglengenfeld
Mikado Hobby, Spiel + Freizeit
Städtle 19, 09490 Vaduz (Liechtenstein)

vedes
www.vedes.com

SPIELZEUG-RING
www.spielzeug-ring.com

Bahnwelt Aktuell

Der Schwellenleger

Schlechte Zeiten für Eisenbahnromantiker

☐ Die Wende kam überraschend: Bei einem zweiten Bürgerentscheid am 18. März 2012 stimmten die Lindauer nun doch für eine Verlagerung ihres Bahnhofs nach Reutin aufs Festland. Nur wenige Monate zuvor stimmten sie noch für eine so genannte Kombilösung, bei der nur der Fernverkehr in einen neuen Bahnhof nach Reutin abgewandert wäre, um vor allem die EC-Züge zwischen München und Zürich zu beschleunigen. Jetzt soll nur mehr ein Gleis auf die Insel führen und der Gesamtverkehr in Reutin abgewickelt werden. Damit sind alle Planungen über den Haufen geworfen und die Lindauer stehen wieder am Anfang. Es sind schlechte Zeiten für Eisenbahnromantiker. Erst verschwindet in Stuttgart die Eisenbahn aus dem Sichtfeld und wandert unter Tage und jetzt wird wohl einer der schönsten Bahnhöfe des Landes auf einen unansehnlichen Rest zusammengestutzt. Ein wenig zweifeln lässt einen das aber auch an der direkten Demokratie. Wie kann es sein, dass innerhalb weniger Monate zwei Bürgerentscheide zum selben Thema stattfinden können und warum ist der zweite nun bindender als der erste?

Foto: Spiller

Die Ulmer Eisenbahnfreunde dampften am 3. März 2012 mit S3/6 3673 des Bayerischen Eisenbahnmuseums über die ehemaligen S3/6-Stammstrecken durch das Allgäu. In Lindau wurden die Wasservorräte aufgefüllt. Währenddessen wurde der Dampfer von vielen Mitreisenden und Schaulustigen umringt. Beim Zurücksetzen vor den Zug entstand das Bild mit dem schönen Stellwerk im Hbf Lindau. Ein Foto, das in absehbarer Zeit nicht mehr möglich sein wird.

Foto: Dollinger

Schon seit langem befördert die HGK Züge im Auftrag des Automobillogistikdienstleisters Altmann, als äußeres Zeichen dieser Zusammenarbeit erhielt nun HGK-185 603 auch Firmenlogos von Altmann.

UETERSENER EISENBAHN

Stilllegungsantrag für Teilstück

☐ Die Norddeutsche Eisenbahngesellschaft (NEG) hat für ein Teilstück der ehemaligen Uetersener Eisenbahn beim Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr in Schleswig-Holstein die Stilllegung beantragt. Es geht um die Strecke vom Bahnbetriebswerk zum Hafen in Uetersen. Die Strecke wird nicht mehr benötigt, auch für die Zukunft sieht man keinen Bedarf. Die Stadt Uetersen muss dem Antrag aber noch zustimmen, diese will jedoch keine anfallenden Kosten übernehmen. Es müssen zwei Bahnübergange zurückgebaut werden und man muss Gleise entfernen. Auch die Eisenbahnfreunde Uetersen-Tornesch e. V. haben keinen Bedarf an der Strecke. Der Rest der Uetersener Eisenbahn von Tornesch nach Uetersen und zum Stora-Werk bleibt weiterhin in Betrieb.

Foto: Brüggemann

Vor knapp sieben Jahren wurde die Strecke zum Hafen als Abstellgleis letztmalig benutzt, hier die ITL-106 004 am 4. August 2005.

Foto: Richter

E 18 47 überführte am 28. März 2012 die E-Loks 110 103 und 226 sowie den VT 601 als DLr 91341 von Leipzig Hbf nach Heilbronn. Nahe der Ortschaft Leimenhof überquert der Zug auf der Nord-Süd-Strecke zwischen Flieden und Elm den im Oktober 2007 eröffneten Abschnitt der A 6. Der VT 601 wurde nach Horb überführt die 110 gingen nach Lichtenfels.